

[37511] Zur thätigen Verwendung empfehlen wir:

**Paul Moser's  
Notizkalender  
für das Jahr 1893  
(XVII. Jahrgang).**



Wir machen darauf aufmerksam, dass die 1893er Ausgabe unseres Notizkalenders ein vorzügliches Schreibpapier enthält, sowie dass in dem 1893er Jahrgang die neuesten Post-Bestimmungen vom 1. Juli d. J. enthalten sind.

Wie wir schon früher betonten, so bemerken wir auch an dieser Stelle wieder, dass dies Buch keineswegs nur von Handeltreibenden, sondern mit Vorliebe auch von

**Offizieren, Landwirten,  
Beamten, Lehrern, Geistlichen,  
Hotelliers, Hausfrauen etc.** angeschafft wird.

Das Absatzgebiet des Kalenders ist also ein unbeschränktes und können Sie mit demselben bei nur einiger Verwendung ein bedeutendes Geschäft machen.

Vorteilhaft wird es sein, wenn Sie eine allgemeine Versendung an alle Interessenten Ihres Wirkungskreises veranstalten, bei welcher Sie besonders auch die in dem Adressen-Verzeichnis des Kalenders aufgeführten Namen mit berücksichtigen wollen; denn erfahrungsgemäss kauft der grösste Teil derjenigen Firmen, deren Adresse mit Aufnahme fand, auch den Kalender.

Wir unterstützen Ihre Bemühungen durch Gewährung günstiger Bezugsbedingungen, ferner dadurch,

dass wir nicht verkaufte bar bezogene Exemplare — sobald dieselben bis aller-spätstens den 1. Februar k. J. in unseren resp. unseres Herrn Kommissionärs Händen sind, gegen die nächstjährige Ausgabe umtauschen.

Irgend ein Risiko übernehmen Sie also bei Barbezügen durchaus nicht!



**Paul Moser's  
Notizkalender als Schreibunterlage  
pro 1893**

erscheint in folgenden Ausgaben:

1) in eleganter Ganzleinwandmappe mit grünem Tuchpapier überzogen Preis 2 *M* ord.

2) in eleganter schwarzer Wachs-tuchmappe Preis 2 *M* ord.  
3) in eleganter chinesischer Leder-mappe (grün, rot) Preis 3 *M* ord. (nur bar).



Bezugsbedingungen:

**In Rechnung 25% — gegen bar 30%.**

Freiexemplare geben wir auf 10:1, 25:3, 50:8, 100:18, 250:45, 500:95, (auch gemischt).

Barbezogene und nicht verkaufte Exemplare tauschen wir, sobald solche bis 1. Februar 1893 remittiert worden sind, gegen die nächstjährige Ausgabe um.

Nach 1. Februar noch einlaufende Remittenden werden zurückgewiesen. Wir bitten dies ja zu beachten.

In Komm. nur bei gleichzeitiger Barbestellung und ganz mässig!

Auf ein 5 Kilo-Paket gehen 6 Explre.

Gleichzeitig mit der Schreibunterlage erschienen:

**Paul Moser's  
Notizkalender**

für

Comptoire, Bureaux und für das Haus pro 1893.

**Schmalfolio-Ausgabe**

Ausgabe A. in elegantem Pappband, Preis 2 *M* ord.

Ausgabe B. in elegantem Pappband mit Löschpapier durchschossen, Preis 2 *M* 50 *h* ord.

Ausgabe C. in eleg. Pappband mit Schreibpapier durchschossen, Preis 2 *M* 50 *h* ord.

Bezugsbedingungen:

**In Rechnung 30% Rabatt, gegen bar 40% Rabatt** auf 10:1, 25:3 Freiexemplare.

**Ab 50 Explre. bar mit 50% Rabatt (ohne Freiexemplare) und Gratis-Aufdruck Ihrer werten Firma.**

Im übrigen gelten für die Schmalfolio-Ausgabe dieselben Bedingungen wie bei der Schreibunterlage.

Wir hoffen, dass Sie durch die günstigen Bezugsbedingungen veranlasst werden, sich für die Folge auch recht lebhaft für unsere Schmalfolio-Ausgabe zu verwenden.

Ihren geschätzten Bestellungen mit Vergnügen entgegensehend, zeichnen

Mit aller Hochachtung

Berlin W. 35, 15. September 1892.  
Potsdamerstrasse 110.

**Berliner Lith. Institut  
Julius Moser.**

**Lohnend!!!**

[36973]

Bei energischer Verwendung leichten und lohnenden Vertrieb sichert die in unserem Verlage in Monatslieferungen erscheinende

**„Kleine Modenwelt“.**

**Illustriertes Fachblatt**

für Damenschneiderei und Fuß.

Chefredactrice **Emmy Heine,**

früher langjährige erste Directrice des „Bazar“.

**Koloriertes, dreifigürliches Stahlstich-Modenbild und doppelseitiger Schnittmusterbogen extra mit jeder achtseitigen reich illustrierten Modennummer. Vierteljährliches Abonnement nur 75 *h* ord., 50 *h* bar.**

Bei Bestellungen zu beachten: **„Kleine Modenwelt“!**

Probenummern der **„Kleinen Modenwelt“** stehen behufs thätiger Verwendung gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35.

**Deutsche Verlags-Gesellschaft  
Dr. Ruffat & Co.**

**Neueste bedeutungsvolle Erscheinung  
der Wagner-Litteratur.**

[37295]

In meinem Verlage erschien:

**Richard Wagner's  
geistige Entwicklung.**

Versuch einer Darstellung  
der

**Weltanschauung Richard Wagner's**

mit Rücksichtnahme auf deren

Verhältniss zu den philosophischen Richtungen der Junghegelianer und Arthur Schopenhauer's

von

**Hugo Dinger.**

Band I.

Die Weltanschauung Richard Wagner's in den Grundzügen ihrer Entwicklung.

Brosch. 6 *M* ord., 4 *M* 50 *h* netto, 4 *M* bar; geb. 7 *M* 50 *h* ord., 5 *M* 70 *h* netto, 5 *M* 20 *h* bar.

Freiexemplare 11/10.

Leipzig. **E. W. Fritsch.**